

**Grundsätze für die Durchführung der württembergischen Meisterschaften 2020/2021
Seniorinnen - Senioren**

In der **Saison 2020/2021** gelten für die Durchführung der württembergischen Meisterschaften der Seniorinnen und Senioren **folgende grundsätzlichen Regelungen**:

- 1) Die **Spieltage** der **Vor-, Trost- und Endrunde** sind im **VLW-Terminplan** vorgegeben.
Verlegungen (auch innerhalb des Wochenendes) sind nur mit Zustimmung aller teilnehmenden Mannschaften und des Seniorenspielleiters möglich. **Damit soll schon frühzeitig auf Terminkollisionen mit Punktspielen im Aktiven-Bereich reagiert werden können.**
Spieltermine Vorrunde: Sonntag, 08.11.2020 und 22.11.2020 entfallen.
Spieltermine Trostrunde Sonntag, 06.12.2020 und 20.12.2020 entfallen.
Spieltermine Endrunde (VLW-Meisterschaften):
Sonntag, 24.01.2021 Seniorinnen Ü31, Ü43, Ü54, Senioren Ü35, Ü47, Ü59, Ü69
Sonntag, 07.02.2021 Seniorinnen Ü37, Ü49, Senioren Ü41, Ü53, Ü64
- 2) **Spielmodus** für die **Endrunde**:
 - a) Bei Turnieren mit **2-3 Mannschaften** werden **3 Gewinnsätze** gespielt – Jeder gegen Jeden; (bei einstimmiger Einigung der Mannschaften kann auch über 2 Gewinnsätze gespielt werden);
 - b) bei Turnieren mit **4 Mannschaften** werden **2 Gewinnsätze** gespielt – Jeder gegen Jeden (auf einem oder auf zwei Spielfeldern);
 - c) bei Turnieren mit **5 Mannschaften** werden **2 Gewinnsätze** gespielt – Jeder gegen Jeden (auf zwei Spielfeldern).
- 3) **Netzhöhen im Seniorinnen-/Seniorenbereich:**

Seniorinnen Ü31	2,24 m;
Seniorinnen Ü37, Ü43, Ü49	2,20 m;
Seniorinnen Ü54	2,15 m;
Senioren Ü35	2,43 m;
Senioren Ü41, Ü47	2,40 m;
Senioren Ü53, Ü59	2,35 m;
Senioren Ü64, Ü69	2,30 m.
- 4) **Altersstichtage der Saison 2020/2021:**

Seniorinnen Ü31 →	Jahrgang 1989 u. älter;
Seniorinnen Ü37 →	Jahrgang 1983 u. älter;
Seniorinnen Ü43 →	Jahrgang 1977 u. älter;
Seniorinnen Ü49 →	Jahrgang 1971 u. älter;
Seniorinnen Ü54 →	Jahrgang 1966 u. älter;
Jungsenioren →	Jahrgang 1989 u. älter;
Senioren Ü35 →	Jahrgang 1985 u. älter;
Senioren Ü41 →	Jahrgang 1979 u. älter;
Senioren Ü47 →	Jahrgang 1973 u. älter;
Senioren Ü53 →	Jahrgang 1967 u. älter;
Senioren Ü59 →	Jahrgang 1961 u. älter;
Senioren Ü64 →	Jahrgang 1956 u. älter;
Senioren Ü69 →	Jahrgang 1951 u. älter.
- 5) Das **1. Rundschreiben** wird zusammen mit den allgemeinen **Durchführungsregelungen**, der **vorläufigen Ablaufplanung** und den **Kontaktadressen** im Laufe des Monats August versandt.

- 6) Die **Spielpläne, mit Spielfolge und den Ausrichtern der Endrunde**, werden von der Seniorenspielleiterin nach Ablauf des Bewerbungstermins für die Ausrichtung der Endrunde festgelegt und **sind dem 2. Rundschreiben beigefügt**. Aufgrund von Mannschaften-Nachmeldungen bzw. dem Zurückziehen von Mannschaften kann es ggf. noch zu Änderungen bei der Ablaufplanung bzw. den Spielplänen kommen.
- 7) **Proteste** am Spieltag sind sofort, unter Hinterlegung einer Gebühr in Höhe von € 25.--, anzumelden (wird vom Veranstalter an der VLW weitergegeben) und vom Wettkampfgericht (je 1 Vertreter der anwesenden Mannschaften) vorläufig zu entscheiden und schriftlich festzuhalten. Die endgültige Entscheidung obliegt, im Auftrag und in Absprache mit dem VLW-Landesspielwart, der Beauftragten für den Seniorinnen-/Seniorenspielverkehr (Seniorenspielleiterin). Grundlage sind die internationalen Volleyballspielregeln, die Landesspielordnung und die hier aufgeführten Grundsätze für die Durchführung der württembergischen Meisterschaften im Seniorenbereich.
- 8) **In der Endrunde** stellen die **spielfreien Mannschaften** jeweils das **komplette Schiedsgericht**. Bei **zeitgleichem Spielen auf zwei Spielfeldern** (4er/5er Turnier) **organisiert der ausrichtende Verein für beide Spielfelder das komplette Schiedsgericht sowie die Anschreiber**. Bei den Endrunden der Jungsenioren, Seniorinnen Ü31 + Ü37 und Senioren Ü35 + Ü41 wird das Schiedsgericht, nach Möglichkeit durch den VLW, mit neutralen Schiedsrichtern ergänzt.
- 9) In der **Endrunde** wird das **Heimrecht** durch **Bewerbung der beteiligten Mannschaften** vergeben **bzw. durch die Seniorenspielleiteren bestimmt**. Ein Anspruch auf Zuteilung besteht nicht. Falls eine Mannschaft das Heimrecht nicht ausüben kann, muss dieses innerhalb von 7 Tagen nach Erhalt des Rundschreibens an die nächstgenannte Mannschaft der Gruppe weitergeben werden und die Seniorenspielleiteren darüber unmittelbar informiert werden.
- 10) **Bewerbungsschluss** für die **Ausrichtung**
 - a) der **Endrunde (VLW-Meisterschaft)** ist der
 - **15.12.2020** für Seniorinnen Ü37 / Ü49 und Senioren Ü41 / Ü53 / Ü64;
 - **30.11.2020** für Seniorinnen Ü31 / Ü43, Ü54 und Senioren Ü35 / Ü47 / Ü59 / Ü69.
- 11) Die **Einladung des gastgebenden Vereins** muss **bis spätestens 14 Tage vor dem Spieltermin** allen beteiligten Mannschaften und der Seniorenspielleiterin mit Spieltag, Spielhalle und Beschreibung der Anfahrtsmöglichkeiten, sowie Anfangszeit mit Hallenöffnungszeit, schriftlich vorliegen.
- 12) Das **Nichtantreten einer Mannschaft** wird lt. Strafenkatalog 1.8 der LSO geahndet.
- 13) **Spielverlegungen** sind in begründeten Ausnahmefällen möglich. In diesem Fall muss die beantragende Mannschaft mindestens 2 Wochen vor dem neuen Termin, das **schriftliche Einverständnis von allen beteiligten Mannschaften** der Seniorenspielleiterin vorlegen.
- 14) Der **Ausrichter** erstellt eine **Ergebnismatrix** mit Platzierungsfolge in der durch die Seniorenspielleiterin zur Verfügung gestellten Datei-Vorlage. Diese ist der Seniorenspielleiter und dem koordinierenden Pressewart Klaus Brenner (Email: presse-nord@vlw-online.de) unmittelbar nach Spielende (per Email) zuzusenden. Die Übersendung der **Spielberichtsbögen an die Seniorenspielleiterin** erfolgt zeitgleich.

Die **Wertung der Spielergebnisse erfolgt nach der 3-Punkte-Regelung**. Die Platzierung der Mannschaften ergibt sich nach entsprechender Anwendung dieser Regelung. **Hierzu wird auf Punkt 3.2.1 und 3.2.2 der LSO verwiesen**.
- 15) **Spielerpässe**: Es dürfen nur Spielerinnen/Spieler eingesetzt werden, die im Besitz eines **gültigen Seniorinnen-/Seniorenspielerpasses (ePass)** für den teilnehmenden Verein sind. Dieser **muss** vor Spielbeginn dem Schiedsgericht vorliegen.
- 16) Ansonsten gelten die Regelungen der LSO Ziffern 5.1 – 5.5 mit den bestehenden Ausnahmemöglichkeiten.

Ein **Seniorenspielleiterineintrag** bzw. eine **Zuordnung** zu einem bestimmten Seniorinnen-/ Seniorenbereich **ist nicht erforderlich**, damit erfolgt auch keine Beschränkung auf das Spielen nur in einem Seniorinnenbereich / Seniorenbereich (Höher-/Tieferspielen).
- 17) **Öffentlichkeitsarbeit** – die gastgebenden Vereine der **Endrunde** sind verpflichtet, für die „VolleyNews“ bzw. Internet, innerhalb einer Woche, einen Bericht (möglichst mit Foto) zu verfassen und an die VLW-Geschäftsstelle, Herrn Tobias Münzenmaier (Email: t.muenzenmaier@vlw-online.de) zu senden.

18) **Regelungen für die Teilnahme an den Regionalmeisterschaften und Deutschen Meisterschaften:**

- a) **Grundlegende Voraussetzung** für eine Teilnahme an den Landes-/ Regional- bzw. Deutschen Meisterschaften der Seniorinnen/Senioren ist die **verbindliche Mannschaftsmeldung** im Meldebogen bzw. per e-Mail bei der Seniorenspielleiterin **und** die **Teilnahme an den VLW-Meisterschaften**.
- b) Für die **Altersklassen der Seniorinnen Ü31 bis Ü54** bzw. der **Senioren Ü35 bis Ü69** ist die Teilnahme an der laufenden VLW-Spielrunde und die Platzierung bei den VLW-Meisterschaften für die Startberechtigung an den weiterführenden Meisterschaften maßgebend. Hinzu kommt die Abgabe der verbindlichen Teilnahmeerklärung gegenüber dem Regionalspielwart.
- c) **Spieltermine Regionalmeisterschaften Süd:**
06./07.03.2021 Seniorinnen Ü37, Ü49, Senioren Ü41, Ü53, Ü64
20./21.03.2021 Seniorinnen Ü31, Ü43, Ü54, Senioren Ü35, Ü47, Ü59, Ü69
- d) **Spieltermin Qualifikation zu den Deutschen Meisterschaften:**
24.04./25.04.2021
- e) **Spieltermin Deutsche Meisterschaften:**
22.05./23.05.2021

19) In allen Zweifelsfällen entscheidet die zuständige Seniorenspielleiterin.

Tübingen, 12.07.2020

gez.

Kathrin Binnmüller

VLW-Seniorinnen-/Seniorenspielleiterin